



DER WEG

Amtliche Mitteilung
Pfarrblatt Fernitz

An einen Haushalt P.b.b.
Verlagspostamt 8072 Fernitz

Jahrgang 1997/Nr 1 Ausgabe März, April, Mai

Pfarrgemeinderatswahl 1997

SO WIRD GOTT ERFAHRBAR,
PFARRGEMEINDE HILFREICH
UND KIRCHE ATTRAKTIV

Schaff dir
gehör mit
Deiner Stimme ...



... bei der Pfarrgemeinderatswahl am 16. März 1997

Wort des Pfarrers



Liebe Pfarrbevölkerung!

Kurz vor Ostern findet heuer am 16. März die Pfarrgemeinderatswahl statt. Alle Angehörigen unserer römisch-katholischen Pfarrgemeinde (ab dem Firmalter) von Fernitz möchte ich auf diesem Weg nochmals ganz herzlich einladen, am Sonntag, 16. März zur Wahl zu gehen. Je höher die Wahlbeteiligung, umso mehr weiß sich der neue Pfarrgemeinderat in seiner Verantwortung und in seinen Aufgaben mitgetragen.

Mit der Bitte um eine rege Teilnahme an der Wahl verbinde ich meinen Wunsch für ein gesegnetes Osterfest.

Pfarrer Toni Rindler



Termine für die Kommunionsspendung



an kranke und alte Pfarrangehörige (wenn erwünscht, ist auch der Empfang des Bußsakramentes und der Krankensalbung möglich)

Freitag, 21. März 1997

nachmittag: Gnaning und Gemeinde Mellach

Samstag, 22. März 1997

vormittag: Fernitz und Gössendorf/Dörfla

Osterspeisensegnung

Samstag, 29. April 1997

09.00 Uhr Vorstadt und
Gnaning-Einfaltkapelle

09.30 Uhr Gnaning-Dorf

10.00 Uhr Enzelsdorf

10.30 Uhr Mellach und Gössendorf

11.00 Uhr Dillach und Dörfla

15.00 Uhr Fernitz-Kirche

Fußwallfahrt nach Mariazell

vom 14. - 17. August 1997

Anmeldung im Pfarrhof (Tel. 03135/55400
Mo-Do 8-12 Uhr, Fr. 14-18 Uhr)

Unser Pfarrer ist Dechant

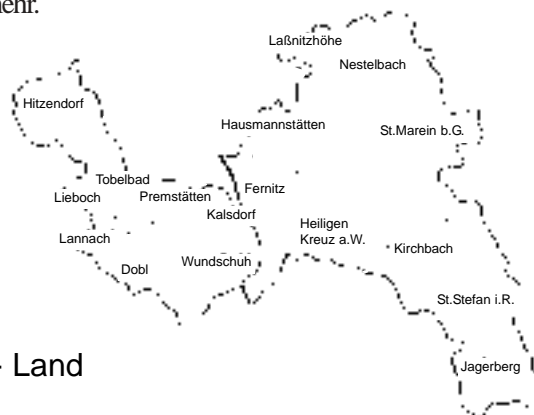
Wir gratulieren herzlich!

Am 5. November 96 wurde unser Pfarrer Toni Rindler von der Dekanatskonferenz zum neuen Dechant des Dekanats Graz-Land gewählt. Wir wünschen ihm für dieses Amt viel Kraft, Ausdauer und Gottes Segen für die vielfältigen Aufgaben, die es zu bewältigen gilt. Soll er doch die Seelsorge in den 17 Pfarren des Dekanates koordinieren und fördern, die Priester und hauptamtlichen Laien-Mitarbeiter in Dekanatskonferenzen geschwisterlich-partnerschaftlich unterstützen und zu gemeinsamer Arbeit und gegenseitiger Hilfe anleiten. Dazu sind monatliche Zusammenkünfte und gelegentliche Tagungen vorgesehen, bei denen der Dechant den Vorsitz hat. Diesen führt er auch im Dekanatsrat.

Neben diesen pastoralen Aufgaben kommen noch organisatorische dazu: wie z. B. Absprache der Gottesdienstzeiten, Verwaltungsaufgaben wie die Einführung eines neuen Pfarrers und Visitation der Pfarren in Abstimmung mit der Visitation des Bischofs, Aufstellung eines Dekanatsbudgets und vieles andere mehr.

Sein Stellvertreter Pfarrer Horst Hüttl aus Kalsdorf unterstützt ihn bei seiner Amtsführung. Unterstützen auch wir ihn mit unserem Gebet und unserer Mitsorge und Mitarbeit.

Josef Würfel



Dekanat Graz - Land

Pfarrgemeinderatswahl 1997



Schaff Dir Gehör mit Deiner Stimme! bei der Pfarrgemeinderatswahl am Sonntag, dem 16. März 1997!

Wo wird gewählt?

Folgende Wahllokale sind am Wahltag von 8 - 12 Uhr geöffnet: Für Wähler/innen aus

- ☛ Dörfla: **Volksschule Gössendorf**
- ☛ Gössendorf: **Lindenwirt**
- ☛ Ober-/Unterfernitz, Fernitzer Ring: **Pastoralraum im Pfarramt** (hier kann jeder wählen)
- ☛ Enzelsdorf: **Gasthaus Schlager**
- ☛ Gnaning: **Rüsthau**
- ☛ Mellach, Dillach: **Gemeindeamt Mellach**

Der Stimmzettel:

In diesem Pfarrblatt sehen Sie das **Muster** der zu verwendenden Stimmzettel. Dieser ist nach Ortschaften /Wahlsprengel und deren Kandidat/innen gegliedert. Links befindet sich das Kästchen zum Ankreuzen der gewählten Kandidat/innen.

Wie wird gewählt und ausgewertet?

Aus nahezu jeder Ortschaft haben sich Kandidat/innen für die Annahme einer eventuellen Wahl bereiterklärt.

STIMMZETTEL	MUSTER
	Dörfla
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
	Gössendorf
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input checked="" type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
	Oberfernitz
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
	Unterfernitz
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
	Fernitzer Ring
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
	Gnaning
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
	Enzelsdorf
<input checked="" type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
	Mellach
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
	Dillach
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse
<input type="checkbox"/>	Name, Adresse

- ☛ Insgesamt werden 15 Pfarrgemeinderäte gewählt.
- ☛ Die Wähler/innen werden eingeladen, **2 Kandidat/innen** auf dem Stimmzettel anzukreuzen. Es besteht die Möglichkeit, neben einem/einer Kandidaten/in aus der **eigenen Ortschaft** den/die zweiten/zweite Kandidaten/in aus dem **gesamten Pfarrgebiet** zu wählen.

- ☛ Der/die stimmenstärkste Kandidat /in jeder Ortschaft erhält ein Mandat im neuen Pfarrgemeinderat. Die weiteren Mandate auf die Gesamtzahl 15 fallen an die Kandidat/innen mit den höchsten Stimmenanzahlen, unabhängig vom Wahlsprengel, aus dem sie kommen.

Wer darf überhaupt wählen?

Die der Pfarre aus dem amtlichen Wählerverzeichnis bekannten Wahlberechtigten erhalten eine „Wählerverständigungskarte“ zugestellt. Sollte dies nicht der Fall sein und Sie meinen, zur Wahl 1997 berechtigt zu sein, oder Sie benötigen eine Briefwahl, so melden Sie dies bitte in der Zeit von 10. bis 13. 3. 1997 zwischen 8 und 12 Uhr im Pfarramt Fernitz unter 03135/55400.

Wie ist die Wahl ausgegangen? Wer wurde gewählt?

Das erfahren Sie bei den Gottesdiensten am 22./23.3.1997, im Schaukasten und aus dem nächsten Pfarrblatt.

EÖV2 - Zweite Ökumenische Versammlung

Zu dieser Großveranstaltung in Graz vom 23. - 29. Juni 1997 werden über 10.000 Menschen aus Ost- und Westeuropa kommen. Als Pfarrgemeinde sind wir eingeladen, zusammen mit anderen steirischen Pfarren für die Bewirtung am Sonntag, den 29. Juni zu Mittag zu sorgen. Ebenso besteht am Freitag nachmittag, den 27. Juni die Möglichkeit, daß Teilnehmer der Versammlung pfarrliche Gruppen besuchen, die zur Versöhnung beitragen. Wir alle sind eingeladen, an den verschiedenen Veranstaltungen der EÖV2 in Graz teilzunehmen.

Dringendst werden im Bereich Graz-Umgebung Quartiermöglichkeiten gesucht (mit Kostenersatz oder gratis). Wer ein Bett oder ein Zimmer frei hat, kann dies im Lokalsekretariat der EÖV2 Tel. 0316/82 00 61 oder direkt bei uns im Pfarrhof melden.

Beten wir für dieses Großereignis und versuchen wir auch, Versöhnung unter uns Wirklichkeit werden zu lassen.

Pfarrer Toni Rindler



Unsere Pfarrgemeinderatskandidaten



Gössendorf

Erika Hofer

Süd-Ost-Gasse 14, . 51 J, verh.. 2 Kinder, 2 Pflegekinder und 2 Enkelkinder. Mitglied der kath. Frauenbewegung. Seit mein Mann Diakon ist, sehe ich verstärkt die Notwendigkeit, für andere Menschen da zu sein. Wo es Arbeit gibt und man mich braucht, bin ich jederzeit bereit, mitzuhelfen.

Irene Bucher

Grünegasse 1, 40 Jahre, Hausfrau und Mutter von 4 Kindern,

Bruno Jecl

Süd-Ost-Gasse 18, 28 J, seit 4 J. mit Claudia, Tochter unseres Diakons, verh. Von Beruf Bankangestellter, meine Freizeit ist meine Familie: Sarah (2 J.) und Florian (2 Mte.) beanspruchen uns voll. Da ich seit meiner Kindheit eng mit der Kirche verbunden bin, möchte ich aktiver als bisher in der Pfarre mitarbeiten.



Oberfernitz

Rita Haugeneder

Grazerstr. 16,19 J. ich schließe heuer die Modeschule mit der Matura ab. Danach möchte ich noch auf eine Pädagogische Akademie gehen. Ich singe schon seit Jahren bei der SCHOLA mit, bin beim Gebetskreis und auch sonst ein aktives Jugendmitglied. Schön wäre es, wenn sich mehr Jugendliche in unserer Pfarre engagieren würden.

Schautzer Markus

Robert-Stolz-Str.13, geb. 09.08.1978, Beruf: Maschinenschlosser

Eva Pongratz

Grazerstraße 25,verheiratet, habe 4 Kinder und bin an caritativen Tätigkeiten der Pfarre interessiert

Ferdinand Potocnik

Lerchenstraße 1, Fernitz, Pensionist



Unterfernitz

Johanna Wagner

Jägerweg 6, 44 Jahre alt, verheiratet und Mutter von fünf Kindern

Karl Wagner

Jägerweg 6, 52 J, Pensionist, verh. 5 Kinder. Mitarbeiter der Kath. Männerbewegung

Dr. Hans Berghold

Vorstadt 44, 38 J, glücklich verh., 5 Kinder. Seit 10 Jahren bin ich bei Joanneum Research als Biologe beschäftigt. Ich bin überzeugt, daß trotz der teilweise berechtigten Kritik, die Kirche für unser Leben notwendig ist. Deshalb möchte ich mithelfen, eine lebendige Glaubensgemeinschaft in Fernitz zu erhalten.

Werner Scherr

Murbergstraße 69 (Ruhs), 24 J, verh., 1 Sohn. Von Beruf bin ich Angestellter in der Landwirtschaftskammer. Meine Freizeit bringe ich, soferne Zeit bleibt, mit meinem zweij. Sohn. Deshalb kann ich mir vorstellen, in den Fachausschüssen Caritas oder Familie mitzuarbeiten.

Unsere Pfarrgemeinderatskandidaten



Gössendorf

Monika Nitsch
Querstraße 10/2, 38 J, Mutter von drei Kindern. Interessen: Kinder, Jugend, Familie, Soziales



Kurt Wolfgang Nitsch
Querstraße 10/2, Techn. Angestellter, 40 J, Vater von drei Kindern, Hobbies: Musik und Malen, Interessen: Jugend und Familie



Fernitzer Ring

Josef Krispel
31 J, verh., 1 Tochter (5 J), Kunststofftechniker bei Sattler. Mit 19 aus der Kirche ausgetreten, reduzierte sich die Mitarbeit in der Kirche auf Null. Verschiedene Umstände bewegten mich, der röm.-kath. Gemeinschaft wieder beizutreten. 1 Jahr Firmbegleitung, anregende Bibelrunden unter der Leitung unserer Pastoralassistentin Frau Pichler, sowie eine stärker werdende Freundschaft zu unserem Pfarrer, haben mich bewegt, mehr in der Pfarrgemeinde mitzuarbeiten. Ein persönliches Anliegen ist mir die Jugend der Gemeinde.



Gnaning

Gabriela Bloder
Bachweg 12, 38 J, verh. Neben meinen Aufgaben als Mutter von 3 Kindern arbeite ich in unserer Landwirtschaft. Mein ganz persönliches Ziel, das ich mir gesetzt habe, ist, in jedem Menschen und in allem erstrangig das Positive zu sehen.



Anna Söls
verh., 5 Kinder. Obwohl ich in meinem Beruf als Hausfrau voll ausgelastet bin, freut es mich, in der Pfarre tätig zu sein, besonders in den Bereichen Bildung, Krankenhausseelsorge und Soziales



Johann Söls
verh., 5 Kinder, bin im OLGericht als Hauselektriker tätig. Ich möchte mich in der Pfarre besonders für die Kirchenrenovierung und bei der Gestaltung von Festen einsetzen, außerdem ist mir die Jugend ein besonderes Anliegen.



Mellach

Elfriede Pachatz
Mellach 19, 34 J, verh., 2 Söhne. Ich bin in der Landwirtschaft tätig und habe im letzten Jahr mit der Direktvermarktung begonnen. Meine Freizeit verbringe ich gerne mit meiner Familie beim Wandern und Schifahren. In den letzten 5 Jahren habe ich im Pfarrgemeinderat bei verschiedenen Veranstaltungen mitgearbeitet.



Enzelsdorf

Maria Weinhandl
Enzelsdorf 67, 41 J, verh., 4 Kinder. Mein Beruf ist Hausfrau und ich interessiere mich für Soziales und Familie



Karl Weinhandl
Enzelsdorf 67, 42 J, verh., 4 Kinder. Von Beruf bin ich Technischer Angestellter in einem Chemiebetrieb in Werndorf. Meine Freizeit verbringe ich vor allem mit meiner Familie. Nebenbei bin ich noch Sektionsleiter beim Mellaacher Tennisverein.



Dillach

Peter Ofner
Dillach, verh., 3 Kinder, arbeite in der EDV-Abt. der Diözese. Habe 1 (Lern-) Periode im PGR hinter mir und möchte die dabei erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen, u.a. im Wirtschaftsrat, für 1 weitere Periode zur Verfügung stellen. In meiner unmittelbaren Umgebung möchte ich mich einsetzen für eine Erneuerung und Wiederbelebung örtlicher Aktivitäten und religiöser Feiern.



Eva-Maria Johs
Dillach 78, 47 Jahre, Hausfrau, verheiratet und habe 3 Kinder im Alter von 14, 13 und 10 Jahren



Firmvorbereitung 1997

Firmung am 6. April 1997 um 10.00 Uhr,
Firmspender Mag. Leopold Städler

Schritt für Schritt sind wir gemeinsam unterwegs. Wir begegnen uns und lassen uns in Frage stellen. Mit Stolpersteinen und Sprüngen sind wir unterwegs - unterwegs zu DIR mein Gott, begleitet und gestärkt von DEINEM Geist.

Unsere Firmlinge und
Ihre Firmbegleiter:

Krivec Markus
Bauer Christian
Greiner Claudia
Liebenwein Bernd
Absenger Sonja
Pukarhofer Nikolaus M.
Cresnoverh Martin
Knapp Christoph
Rieger Claudia
Peßl Barbara

Fleischhacker Petra M.
Käfer Rene Jürgen
Gutmann Nicole
Obenauf Christian
Bucher Georg Franz
Neuhold Marco
Brinskelle Rainer W.
Pechmann Ingrid

Wagner Daniel
Maitz Andrea
Hubmann Veronika M.
Pachatz Thomas
Diringer Wolfgang T.
Schmid Matthias
Caks Thomas
Schmid Bianca
Baumhagl Gernot
Wagner Daniela

Pongratz Matthias J. L.
Weinhandl Christoph
Truchseß Isabella
Reinisch Sabrina
Trinkaus Gernot
Oswald Mario
Spörk Nicole
Payer Doris
Gradwohl Sepp
Gradwohl Christa

Theußl Doris
Pernitsch Sabrina
Steurer Rene
Maier Thomas Franz
Brunner Martina
Stampfer Markus
Schusteritsch Michael
Konrad Susanne
Eherer Marco Günther
Wagner Wolfgang

Beck Jürgen
Wölger Verena
Wölger Armin
Hartner Robert
Gabriele Thomas
Hartl Hannes
Schaden Christian
Kleibenzettl Michael
Nitsch Monika

Luiser Werner
Haerdtl Karl
Frühwald Cornelia
Kniebeis Andreas
Kögl Niki Friedrich
Graßmugg Wolfgang
Gruber Astrid
Weinhandl Martin
Weinhandl Maria

Greiner Wolfgang Franz
Schantl Mario
Lissetz Michael R.
Liebhat Gerhard
Zanevic Tamara
Bloder Markus
Fedl Tanja
Bauer Ingrid
Marchel Thomas

Lederer Elisabeth
Porta Thomas
Mitteregger Franz Alfred
Weninger Jasmin
Johs Matthias Karl R.
Konrad Andreas
Wagner Daniela

Kaufmann Fritz

Danke der Gemeinde Fernitz

*Das Pfarrheim hat neue
Stühle und Tische*

Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Fernitz, welche den Ankauf von Stühlen und Tischen für das Pfarrheim mit 50 %iger Beteiligung großzügig unterstützt hat. Auf diesem Wege möchten wir alle einladen, an den öffentlichen Veranstaltungen der Vereine, der Gemeinde Fernitz und der Pfarre rege teilzunehmen.

Für Interessierte Hütte 97

vom 9. - 17. August 1997

(bereits zum 8. Mal !!!)

Jugendliche unserer Pfarre sind herzlich eingeladen am schon traditionellen Sommercamp in Rohrmoos bei Schladming am Uripoldhof teilzunehmen. Nähere Infos bei

Hannes Fragner

03135/46 47 35 od. 0664/23 11 395

jugend

Jugendball 1997

“Chaos wieder selbst gemacht” oder “Auf das Wesentliche besonnen”



Foto: R. Wolf

Die kath. Jugend kann wieder auf eine gelungene Ballveranstaltung zurückblicken. Das äußerst positive Feedback unterstreicht dies. Nachdem wir in den letzten Jahren zum Teil schon etwas in Verruf geraten waren, freut es uns, daß der gesellschaftliche und kommunikative Verlauf des Abends absolut nicht dem Ballmotto entsprach. So konnte zwar ein quasi neu formiertes Ballteam in puncto Organisation dem Thema „Chaos“ gerecht werden, doch während des Balles regierte Harmonie, und jegliches Aufflackern von Gewalt und Unruhe wurde mit Nachdruck aber behutsam im Keim erstickt. Wir dürfen stolz sein, den Ruf der kath. Jugend wieder ins rechte Licht gerückt zu haben.

Oft wird auf Grund von unnötigen und nicht verschuldeten Gewaltakten vergessen, welches Potential in der Jugend unserer Pfarre steckt. Auf diesem Weg danke ich daher den über 30 „Helferleins“, die den Jugendball 97 ermöglichten.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen wieder junge Leute anzusprechen. Nutzt die Möglichkeit, Euch mit gleichaltrigen Jugendlichen zu treffen, Erfahrungen auszutauschen, gemeinsam Abstand vom Alltag zu finden, Glauben zu leben, sich sportlich zu betätigen, zu musizieren oder sich einfach zu unterhalten. Wendet Euch an unser Pfarramt oder direkt an mich ...

für die katholische Jugend unserer Pfarre Hannes Fragner

Religiöse Stätten unserer Pfarre

Folge 8



Kreuz im Erzherzog-Johann-Park

In der Beschreibung der religiösen Stätten setzen wir unseren Weg in Richtung Norden fort und sind nun in Oberfernitz angelangt. Obwohl die eigentliche Grenze zwischen Unter- und Oberfernitz entlang der Straße Hausmannstätten - Fernitz - Kalsdorf verläuft, wollen wir in dieser Folge im Erzherzog-Johann-Park von Fernitz beginnen:

Kreuz im Erzherzog-Johann-Park:

Dieses um die Jahrhundertwende errichtete Kreuz steht an der Südwestecke des Parks und war früher Ausgangspunkt für die Marienwallfahrt in Fernitz. Das Kreuz ist hintertäfelt und trägt im unteren Bereich auch eine Marienstatue. Heute ist hier einer der Altäre bei der Fronleichnamprozession.

Mariensäule am Kirchplatz:

Am Beginn des Kirchplatzes auf dem Weg zur Kirche steht eine in der zweiten Hälfte des 19. Jhds. errichtete Mariensäule, die heute vom Kriegerdenkmal umgeben wird. In diesem Zusammenhang soll auch das symbolische Kreuz am Boden des Kirchplatzes erwähnt werden.

Pfarrer Kober Bildstock:

Anlässlich des 25-jährigen Priesterjubiläums unseres ehemaligen Pfarrers Franz Kober im Jahre 1987 wurde auf seinen Wunsch hin von der Pfarre (Vereine, Gemeinde, etc.) ein Bildstock in Auftrag gegeben, der von Hans Lukas sen. gestaltet wurde. Dieser Bildstock trägt Bilder der heiligen Florian, Franziskus und Christophorus sowie die Legende der Entstehung unserer Pfarrkirche. Die feierliche Einweihung dieses Bildstocks erfolgte am 11. September 1988.



Mariensäule am Kirchplatz

Wenemoser Kapelle:

Diese kleine Kapelle an der Grazer Straße wurde 1878 von einem Unbekannten errichtet und befindet sich nach wie vor in Privatbesitz. Ihre frühere Bedeutung als Sammelort am Ortsbeginn für hohe Besuche, Prozessionen etc. hat die Kapelle mittlerweile verloren. Im Inneren befinden sich eine Muttergottes-Statue sowie zwei Heiligenbilder.

Pestsäule:

Eine der ältesten religiösen Stätten unserer Pfarre ist die Pestsäule in Oberfernitz. Sie wurde 1680 errichtet, in einer Zeit, als in Fernitz die Pest wütete. Sie weist im oberen Bereich auf jeder Seite je ein Bildmotiv auf. Renovierungen dieser Pestsäule erfolgten 1980 und 1989.



Pfarrer Kober Bildstock

Bildstock bei der ehemaligen Klosterschule:

Im Hof der ehemaligen Klosterschule in der Hausmannstätterstraße steht ein Bildstock, der wahrscheinlich gegen Ende des 19. Jahrhunderts errichtet wurde. Er diente als Andachtsstätte für die Schwestern dieser Klosterschule. Heute befindet sich der Bildstock auf Privatgrund.



Friedhof mit Friedhofskreuz:

Nachdem der alte Friedhof um die Pfarrkirche aus Platzgründen aufgelassen werden mußte, wurde 1913 ein neuer Friedhof angelegt, der vor einigen Jahren um einen Teil erweitert wurde. Das Friedhofskreuz, das im Zuge der Neuanlegung entstand, steht im Mittelweg am Ende des Friedhofs.



Wenemoser Kapelle



Pestsäule



Bildstock bei der ehemaligen Klosterschule



Friedhof mit Friedhofskreuz

Elmar Offenbacher und Reinhold Wolf

Frohe Ostern!Denke rechtzeitig
an die Geschenke!**A & O Nah & Frisch KAUFHAUS
WEINGRABER
GETRÄNKEMARKT**

8072 Fernitz, Murbergstr. 35 Tel. 0 31 35 / 53 1 25

8072 FERNITZ, FLORIANGASSE 14
TEL. 03135/46 080**SICHERE
LEISTUNG
DURCH IHREN ELEKTROINSTALLATEUR****Truchsess**DAF
trucks8072 fernitz - tel. 0 31 35 / 52 223
GRAZER STRASSE 24 TELEX 311251**JOSEF ZIRNGAST**
Graz, Kadetteng. 22, Tel.: 0 31 6/47 24 51**MODE
TREFF**INH. MONIKA KÖLLY
KIRCHPLATZ 1
8072 FERNITZ
Tel. 03135/53 540**Christian HOFFMANN****Malermaler**Malerei - Anstrich - Lackieren
Tapetenverlegung - FassadengestaltungKonditorei - Café
Klaus Purkarthofer8072 Fernitz, Kirchplatz 6
Telefon 03135/53777Sonntag und Feiertag
ab 9.30 Uhr geöffnet

**Fahre nicht fort,
kaufe im Ort!**



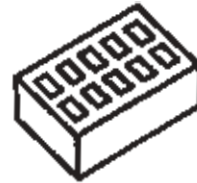
Frohe Ostern!



**Steirische Kunstgewerbe
und
Handarbeitenstub'n**
Theodora Hannich
8072 Fernitz, Grazer Straße 3
Telefon 0 31 35/53 67 55

Ihr Fachgeschäft
in Sachen
**Handarbeiten,
Nähen und Basteln**

*Kommen auch Sie und
überzeugen Sie sich selbst!
Ich freue mich auf Ihren
Besuch!*



hubmann

BauMeister+BauStoffe

Bau- und Brennstoff Ges.m.b.H.

Hoch- und Tiefbau
Hauptstr. 264, 8071 Güssendorf
Telefon 0 31 35 / 46.1 49

Theresa s Fri-
sierstube

Theresa Krenner

**Investmentplan der Steiermärkischen:
Maximaler Ertrag. Geringstes Risiko.**

Ein Rezept für Comfort

7,4% Wertzuwachs (jährlich)
/ Berechnungszeitraum
die letzten fünf Jahre!

Investmentplan	\$ 0,-	\$ 50.000,-
Investmentplan	\$ 2.000,-	\$ 1.900,-
Investmentplan 5 Jahren	\$ 132.904,-	\$ 135.778,-

Die Rechenspiele beziehen sich auf Ergebnisse der vergangenen
nein und lassen keine Rückschlüsse auf künftige Entwicklungen zu.

Ihr Betreuer in der Steiermärkischen
informiert Sie gerne! Oder rufen Sie
einfach an: ☎ **0660 7197**



DIE STEIERMÄRKISCHE

UND FINE BANK STEHT HINTER IHRE

<http://www.bank-styria.co.at> ALLE RECHENSPIELE, DARUNTER A. HINZU GEHT ES UM 100,-

Roswitha Hubmann
Schneidermeisterin
A-8072 Fernitz,
Grazerstraße 3
Tel. & Fax 03135-53000

Wolle Garne
Knüpfmaterial
Nähzubehör



Änderungen
Kindermoden
Papierwaren

EDUSCHO-Depot

Mo.-Fr. 9.00-12.00 u. 15.00-18.00 Sa 9.00-12.00



Frohe Ostern!

**Nütze das Service
der heimischen Firmen!**

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.



Der **Zukunftspaß** für Ihren Sprößling.

Bitte rufen Sie mich an, wenn Sie mehr darüber erfahren wollen
ich informiere Sie gerne.

Ihr persönlicher Berater:

Josef R U H S
Tel. 03135 / 55456



HEINZ KROMPASS

Übernahmestelle der Panther-Putzerei

8072 Fernitz, Erzherzog-Johann-Platz
Tel. (0 31 35) 52 256

MEINE EIGENEN VIER WÄNDE.

Vier tragende Eckpfeiler brauchen Ihre eigenen vier Wände -
Die Raiffeisenbank Fernitz hat sie:

- ⇒ Das Wohnservice für Behördenwege und Förderungen
- ⇒ Den optimalen Mix aus den möglichen Finanzierungsvarianten
- ⇒ Das Baukonto für eine übersichtliche, problemlose Abwicklung
- ⇒ Und die Absicherung für alle Fälle.

Denn für Ihr Haus sollte auch die Finanzierung aus bestem Hause sein!

kompetent - vertrauensvoll - persönlich



Bankstelle Fernitz: Bank - Jedlic Graz/Thondorf: Bankstelle Vasoldsberga

P.S.: Jetzt gibt's wieder Wohngeld um weniger als 1 %

Rufen Sie uns einfach an! - ☎ 03135 - 46 2 12 - 10 (Hr.Fruhmann)

Pfarrstatistik Fernitz 1996

Taufen:

53 Kinder wurden in unserer Pfarre getauft (31 Mädchen, 22 Knaben)
 12 Kinder von auswärtigen Pfarren (4 Mädchen, 8 Knaben)
 41 Kinder aus der Pfarre Fernitz (27 Mädchen, 14 Knaben)
 (1995: 43 Taufen, 17 Kinder von auswärts, 26 vom Pfarrgebiet)

Kirchliche Trauungen:

37 Paare, davon 21 von anderen Pfarren (1995: 31 Paare, 16 von ausw.)

Kirchliche Begräbnisse in der Pfarre Fernitz:

19 (12 Frauen, 7 Männer) (1995 waren 42 Begräbnisse)
 die älteste Frau war Maria Kappel mit 93 Jahren
 der älteste Mann war Johann Lukas mit 84 Jahren
 von den 19 Begräbnissen waren 6 in St. Jakob, aus anderen Pfarren: 3

Kirchenaustritte: 35 (1995 31)

Wieder in die kath. Kirche eingetreten heuer 1 Person (1995 - 3 Pers.)

Geldopfer für den ordentlichen Haushalt der Pfarre:

	1996	1995
An Sonn- und Feiertagen	183.186,00	191.681,92
Opferstock und Kerzenopfer	73.692,00	72.595,47
Hochzeits- und Begräbnisopfer	<u>50.034,70</u>	<u>55.089,00</u>

306.912,70 319.366,39

Kirchenopfer in St. Jakob	11.942,25	9.602,10
Grabablösen und Beisetzungsgeb.	<u>42.032,00</u>	<u>49.532,00</u>
	53.974,25	59.134,10

Spenden Orgelrep. in St. Jakob	6.786,70	
Spenden Kirchenrenovierung	34.138,90	65.870,00

Außerpfarliche Sammlungen:

Sternsingen	105.152,00	98.433,50
Familienfasttag	18.958,80	17.873,80
Caritas-Augustsammlung	7.865,10	10.882,10
Caritas-Erntedanksammlung	44.320,00	42.507,30
Bruder in Not	13.252,80	16.703,10
Adventkranzaktion ca.	14.000,00	16.000,00
Christophorusaktion	10.825,60	9.052,60
Opfer bei der Wallfahrt z. 13. d. M.	70.535,00	70.678,25

Fotos: G. Wolf



Aus dem Kindergarten



Lisa zur Kindergärtnerin: „Meine Schwester hat heute Geburtstag!“ Kindergärtnerin: „Wer ist von Euch die Ältere?“ Lisa: „Mein Papa ist der Älteste. Ich denke, er wird schon so an die 100 sein!“

Dominik: „Ich werde von Beruf Pfarrer!“ Kindergärtnerin: „Warum?“ Dominik: „Weil der Herr Pfarrer nur am Sonntag eine Stunde arbeiten muß, dann hat er die ganze Woche frei!“

Kind kommt zur Kindergärtnerin und will den Faden in die Nadel eingefädelt (einfadln) haben: „Bitte kannst du mir den Faden einschweindln!“

Hilfe unter gutem Stern

S 122.179,90 Spenden konnten die Sternsinger heuer zählen. Gegeben von Menschen für Menschen, die ums Überleben kämpfen müssen. Im Namen all jener, denen mit diesem Geld geholfen wird, sagen wir DANKE: DANKE besonders Ihnen, die Sie diese Aktion durch Ihren PERSÖNLICHEN EINSATZ möglich machten. Danke Ihnen für Ihre Bereitschaft zu teilen!



Danke

allen Pfarrblattlesern, die uns eine Spende als

Druckkosten- Beitrag

zukommen haben lassen.

LOURDES Wallfahrt

der Pfarre Fernitz
 vom **19. bis 24. Oktober 1997** geplant

Lt. Angebot des „Komfort“, Reisebüros **Preis: 6990,-** p. Person (Einzelzimmerzuschlag 1900,-)
 Flug Graz - Lourdes / Heimreise mit dem Bus - Mindestteilnehmerzahl 50 Personen.

Bitte geben sie Ihr Interesse bis zum **23.3.1997** in der Pfarre bekannt, damit wir eine Entscheidung treffen können. (Tel. 03135/55400)



Termine

So. 2. März 1997

BESINNUNGSTAG für im öffentl. Wirken verantwortliche Frauen, Männer und Jugendliche

Di. 4. März 1997

DORFMESSE IN ST. JAKOB
19.00 Uhr

Do. 6. März 1997

DORFMESSE IN GNANING
19.00 Uhr

Fr. 7. März 1997

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN
Wortgottesdienst im Pastoralraum
19.30 Uhr

Di. 11. März 1997

DORFMESSE IN WEISSENEGG
19.00 Uhr

Do. 13. März 1996

DEKANATSBEICHTTAG
WALLFAHRT zum 13. d. M.
18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Wallfahrtsmesse, anschl. Lichterprozession

So. 16. März 1997

PGR - WAHL

Do. 20. März 1997

DORFMESSE IN MELLACH
19.00 Uhr

Fr. 21. März 1997

GROSSER KREUZWEG -
von der Jugend gestaltet

So. 23. März 1997

PALMSONNTAG
09.00 Uhr Palmweihe vor dem Rüsthaus,
Prozession zur Kirche, anschl. Pfarrmesse
PALMBUSCHENVERKAUF DER KFB

Di. 25. März 1997

DORFMESSE IN GÖSSENDORF
19.00 Uhr

Do. 27. März 1997

GRÜNDONNERSTAG
17 - 18 Uhr Aussprache- und Beichtgelegenheit (Pfarrhof oder Kirche)
19.00 Uhr Abendmahlmesse

Fr. 28. März 1997

KARFREITAG
15.00 Uhr Kinderkreuzweg in der Pfarrkirche Fernitz und in St. Jakob
17- 18 Uhr Aussprache- und Beichtgelegenheit (Pfarrhof oder Kirche)
19.00 Uhr FEIER VOM LEIDEN UND STERBEN CHRISTI

Sa. 29. März 1997

KARSAMSTAG
07.00 Uhr Feuersegnung für die Weihfeuertträger
GEBETSSTUNDEN BEIM HL. GRAB
09.00 - 10.00 Uhr Gössendorf, Dörfla
14 - 15 Uhr Fernitz und andere Ortschaften

20.00 Uhr FEIER DER OSTERNACHT
anschließend Osterprozession und Osterfeier

So. 30. März 1997

OSTERSONNTAG
09.00 Uhr Osterfestgottesdienst

Mo. 31. März 1997

OSTERMONTAG
09.00 Uhr hl. Messe in Fernitz
10.15 Uhr hl. Messe in St. Jakob

Do. 3. April 1997

DORFMESSE IN GNANING
19.30 Uhr

So. 6. April 1997

09.00 Uhr Pfarrmesse
FIRMUNG IN FERNITZ
10.00 Uhr

Di. 8. April 1997

DORFMESSE IN WEISSENEGG
19.30 Uhr

Do. 10. April 1997

DORFMESSE IN DÖRFLA
19.30 Uhr

So. 13. April 1997

09.00 Uhr Pfarrmesse
WALLFAHRT zum 13. d. M.
19.00 Uhr Rosenkranzgebet
19.30 Uhr Wallfahrtsmesse, anschl. Lichterprozession

So. 20. April 1997

ERSTKOMMUNION für die Kinder der Volksschule Fernitz
09.00 Uhr

Di. 22. April 1997

DORFMESSE IN GÖSSENDORF
19.30 Uhr

Do. 24. April 1997

19.00 Uhr hl. Messe, Anbetung und Gebet um geistl. Berufe

Do. 24. u. Fr. 25. Apr. 97

KIRCHENPUTZ

So. 27. April 1997

09.00 Uhr Pfarrmesse (Kindergottesdienst)
10.15 Uhr ERSTKOMMUNION IN ST. JAKOB

Mi. 30. April 1997

ANBETUNGSTAG DER PFARRE
17 - 18 Uhr Gössendorf, Dörfla, Mellach, Dillach, Enzelsdorf

18 - 18.45 Uhr Fernitz
19.00 Uhr Festgottesdienst

So. 4. Mai 1997

09.00 Uhr Pfarrmesse
10.15 Uhr FLORIANIMESSE DER FF MELLACH IN ST. JAKOB

Di. 6. Mai 1997

DORFMESSE IN ST. JAKOB
19.30 Uhr

Do. 8. Mai 1997

FEST CHRISTI HIMMELFAHRT
09.00 Uhr ERSTKOMMUNION für die Kinder der Volksschule Gössendorf
14 Uhr Felderbeten und hl. Messe in Gnaning

Di. 13. Mai 1997

DEKANATSWALLFAHRT zum 13. d. M.
Gebet um geistl. Berufe
19.00 Uhr Rosenkranzgebet
19.30 Uhr Wallfahrtsmesse, anschl. Lichterprozession

Do. 15. Mai 1997

DORFMESSE IN MELLACH
19.30 Uhr

So. 18. Mai 1997

PFINGSTSONNTAG
09.00 Uhr Pfarrmesse

Mo. 19. Mai 1997

PFINGSTMONTAG
09.00 Uhr hl. Messe

Di. 27. Mai 1997

DORFMESSE IN GÖSSENDORF
19.30 Uhr

Do. 29. Mai 1997

FRONLEICHNAM
09.00 Uhr Fronleichnamsmesse, anschl. Prozession
PFARRMITARBEITERFEST am Nachmittag und Abend

So. 1. Juni 1997

09.00 Uhr Pfarrmesse
10.00 Uhr FLORIANIMESSE DER FF IN GÖSSENDORF

Di. 3. Juni 1997

DORFMESSE IN ST. JAKOB
19.30 Uhr

Do. 5. Juni 1997

DORFMESSE IN GNANING
19.30 Uhr

Di. 10. Juni 1997

DORFMESSE IN WEISSENEGG
19.30 Uhr

Do. 12. Juni 1997

DORFMESSE IN DÖRFLA
19.30 Uhr

Fr. 13. Juni 1997

WALLFAHRT zum 13. d. M.
19.00 Uhr Rosenkranzgebet
19.30 Uhr Wallfahrtsmesse, anschl. Lichterprozession

So. 15. Juni 1997

FLORIANIMESSE DER FF FERNITZ
09.00 Uhr
PRIESTERWEIHE im Dom
10.00 Uhr



Taufen

BRAND Eva Maria, Dörfla
RUPP Melanie, Fernitz
RIEGER Anja Nina, Fernitz
LONSING Karin, Fernitz
KUNST Alexander, Fernitz
HABIANITSCH Maximilian, Gössendorf
KURZMANN Christoph Thomas, Neustadt am Rübenerberge



Todesfälle

MACHINGER Magdalena, Gössendorf (81 J.)
HUBMANN Maria, Gleisdorf (81 J.)
KRISPER Josef, Gössendorf (69 J.)
STINGL Barbara, Enzelsdorf (74 J.)
FESSLER Anton, Gnaning (85 J.)
SCHWARZBAUER Gertrude, Fernitz (47 J.)

Impressum: DER WEG
Herausgeber: R.k. Pfarramt, 8072 Fernitz;
Redaktionsteam: Pfr. Toni Rindler, Gerhard Wolf, Maria und Josef Würfel; Layout Gerhard Wolf; Druck: Printshop Styria, Graz